

Switzerland-Berne: Health services
OJ S 149/2017 05/08/2017
Contract notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesamt für Gesundheit BAG
Postal address: Schwarzenburgstraße 157
Town: Bern
NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera
Postal code: 3003
Country: Switzerland
E-mail: beschaffung.wto@bbl.admin.ch
Internet address(es):
Main address: <https://www.simap.ch>

I.3. Communication

Access to the procurement documents is restricted. Further information can be obtained at:
http://www.simap.ch/shabforms/servlet/Search?NOTICE_NR=979559
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted to the following address:
Official name: Bundesamt für Bauten und Logistik BBL Dienst öffentliche Ausschreibungen
Postal address: Fellerstraße 21
Town: Bern
Postal code: 3003
Country: Switzerland
Contact person: Projekt (17167) 316 FP Entlastungsangebote pfleg. Angehörige G1
E-mail: beschaffung.wto@bbl.admin.ch
NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera
Internet address(es):
Main address: <https://www.simap.ch>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Kontrolleur

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

(17167) 316 Dokumentation und webbasierte Publikation von „Modellen guter Praxis“ im Rahmen des Förderprogramms „Entlastungsangebote für pflegende Angehörige“.

II.1.2. Main CPV code

85100000 Health services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

1 Erstellen eines Konzepts zur umfassenden Abbildung der Modelle guter Praxis (Mg);

1a: Teilkonzept Dokumentation;

1b: Teilkonzept webbasierte Publikation;

2. Anwendung des Konzepts auf 20 vorgegebene MgP;

3. Berichterstattung an den Auftraggeber.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Main site or place of performance: Bern-Liebefeld.

II.2.4. Description of the procurement

1 Erstellen eines Konzepts zur umfassenden Abbildung der Modelle guter Praxis (Mg);

1a: Teilkonzept Dokumentation;

1b: Teilkonzept webbasierte Publikation;

2. Anwendung des Konzepts auf 20 vorgegebene MgP;

3. Berichterstattung an den Auftraggeber.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Cost criterion - Name: ZK1 Preis / Weighting: 500 Punkte

Cost criterion - Name: ZK2 Erfüllung der Aufträge 1 und 2 / Weighting: 300 Punkte

Cost criterion - Name: ZK3 Qualifikation des Anbieters / Weighting: 250 Punkte

Cost criterion - Name: ZK4 Technische / IT Qualifikationen und Erfahrung / Weighting: 250 Punkte

Cost criterion - Name: ZK5 Erfahrung in vergleichbaren Projekten im Gesundheitsbereich (Referenzprojekte) / Weighting: 100 Punkte

Cost criterion - Name: ZK6 Darlegung des Vorgehensplans / Weighting: 200 Punkte

Cost criterion - Name: ZK7 Übergeordnete Aspekte / Weighting: 200 Punkte

Cost criterion - Name: ZK8 Anbieterpräsentation / Weighting: 50 Punkte

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11.

Information about options

Options: yes

Description of options:

1. Dokumentation und webbasierte Publikation weiterer 10 MgP.
2. Zusätzliche Leistungen nach Bedarf des BAG nach Std-Ansatz.
3. Präsentation der Arbeiten an einer oder mehreren Tagungen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die nachfolgend aufgeführten Eignungsnachweise müssen vollständig und ohne Einschränkungen oder Modifikation mit der Unterbreitung des Angebotes bestätigt bzw. beigelegt und erfüllt werden, ansonsten wird nicht auf die Offerte eingegangen.

EK1 Fachliche Qualifikation und Erfahrung:

Die im Rahmen des Auftrages eingesetzten Personen verfügen über Qualifikationen und Erfahrungen in Projekten, die mit dem vorliegenden Auftrag vergleichbar sind, d. h. sie verfügen über

— nachweisliche Kompetenzen und Erfahrungen im Bereich Dokumentation und webbasierte Publikationen;

— aktuelles Wissen bezüglich der Thematik „pflegende Angehörige“;

— Wissen über die schweizerische politische, tatsächliche und rechtliche

Kompetenzverteilung im Gesundheitswesen zwischen Bund/Kantonen/Gemeinden und deren entsprechende Zuständigkeiten.

EK2 Technische/IT-Qualifikation und Erfahrung:

Die im Rahmen des Auftrages eingesetzten Personen verfügen über Qualifikationen und Erfahrungen in Projekten zur Umsetzung von Plattformen zur webbasierten Publikation von Dokumentationen.

EK3 Wirtschaftliche/finanzielle Leistungsfähigkeit:

Der Anbieter verfügt über eine genügende wirtschaftliche/finanzielle Leistungsfähigkeit, um den Auftrag erfüllen zu können.

Handelsregister- und Betreibungsregisterauszug nicht älter als 3 Monate (Original oder Kopie).

Bei Anbieterinnen und Anbietern aus dem Ausland vergleichbare aktuelle, amtliche Urkunde des Auslandes (Original oder Kopie).

Dieser Eignungsnachweis ist erst auf Aufforderung des Auftraggebers nach Einreichung des Angebots und vor dem Zuschlag einzureichen.

EK4 Personal-Ressourcen und Ersatz von Mitarbeitenden:

Der Anbieter verfügt über die nötigen personellen Ressourcen, um den Auftrag wie im Pflichtenheft umschrieben erfüllen zu können.

Der Anbieter legt dar, wie die Stellvertretung bei vorhersehbaren oder unvorhergesehenen Abwesenheiten des Anbieters gesichert ist.

EK5 Sprachkenntnisse der Schlüsselpersonen:

Die im Rahmen des Auftrages eingesetzten Personen kommunizieren in deutscher, französischer und italienischer Sprache (mündlich und schriftlich) und können die Projektergebnisse und Dokumentationen in Deutsch oder Französisch auf muttersprachlichem Niveau erstellen und abliefern. Sie verfügen zudem über Kenntnisse der anderen Sprache (mind. Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen), um die Hauptinhalte im Zusammenhang mit dem Auftrag vollständig zu verstehen und sich an den Diskussionen aktiv zu beteiligen.

EK6

a) Einhaltung von Verfahrensgrundsätzen:

Der Anbieter bestätigt, dass er selber sowie die von ihm beigezogenen Dritten (Subunternehmer und Unterlieferanten) die Verfahrensgrundsätze gemäss Selbstdeklarationsblatt der Beschaffungskonferenz des Bundes BKB (vgl. Anhang 5) einhalten.

b) Zusätzlicher Nachweis der Einhaltung der Lohngleichheit von Frau und Mann:

Anbieter mit mehr als 50 Mitarbeitenden und deren Subunternehmen erster Stufe mit jeweils mehr als 50 Mitarbeitenden müssen zusätzlich zum Selbstdeklarationsblatt nachweisen, wie die Lohnpraxis überprüft wurde.

EK6 Akzeptanz der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bundes (AGB) für Dienstleistungsaufträge (Ausgabe September 2016, Stand September 2016, vgl. Ziffer 2 des Pflichtenhefts) und für Informatikdienstleistungen (Ausgabe Oktober 2010).

EK7 Datenschutz:

Vollumfängliche Akzeptanz des Schweizerischen Datenschutzgesetzes.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Alle wirtschaftlich leistungsfähigen Firmen, welche die nachfolgenden Eignungskriterien bzw. -nachweise gemäß Ziffer 3.8 erfüllen, sind aufgerufen ein Angebot in CHF zu unterbreiten.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 12/09/2017 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German, French

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 19/09/2017 Local time: 23:59

Information about authorised persons and opening procedure: Die Offertöffnung und das Öffnungsprotokoll sind nicht öffentlich.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Voraussetzungen für nicht dem WTO-Abkommen angehörende Länder: keine.

Geschäftsbedingungen: Geschäftsabwicklung gemäß den Allgemeinen

Geschäftsbedingungen des Bundes (AGB) – für Dienstleistungsaufträge, Ausgabe September 2016, Stand September 2016 – für Informatikdienstleistungen; Ausgabe Oktober 2010

Abrufbar unter www.bbl.admin.ch – Rubrik Dokumentation – AGB.

Verhandlungen: Bleiben vorbehalten. Die Vergabestelle führt keine Preisverhandlungsrunden durch. Nur falls besondere Umstände wie die Klärung oder Konkretisierung der Anforderungen es erfordern und die Vergabestelle mit der Einladung zu allfälligen Verhandlungen es ausnahmsweise ausdrücklich zulässt, erhalten die Anbieter Gelegenheit die Preise anzupassen.

Verfahrensgrundsätze: Der Auftraggeber vergibt öffentliche Aufträge für Leistungen in der Schweiz nur an Anbietende, welche die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmer/innen sowie die Lohngleichheit für Mann und Frau gewährleisten. Wird die Leistung im Ausland erbracht, so hat der/die Anbietende zumindest die Einhaltung der Kernübereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation nach Anhang 2a VöB zu gewährleisten. Das Selbstdeklarationsblatt der Beschaffungskonferenz des Bundes (BKB) „Selbstdeklaration der Anbieterin bzw. des Anbieters betreffend die Einhaltung von sozialen Mindestvorschriften“ ist unterzeichnet dem Angebot beizulegen.

Sonstige Angaben: Vorbehalten bleiben die Beschaffungsreife des Projektes sowie die Verfügbarkeit der Kredite. Der Auftraggeber behält sich vor die als Optionen definierten Leistungen ganz, teilweise oder gar nicht zu beziehen.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Publikation kann gemäß Art. 30 BöB innerhalb von 20 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der vorliegenden Publikation und vorhandene Beweismittel sind beizulegen.

Schlusstermin / Bemerkungen: Bemerkung zur Einreichung der Angebote: Einreichungsort vgl. Ziff. 1.2 vorstehend.

a) Bei Abgabe an der Warenannahme des BBL (durch Anbieter selbst oder Kurier): Die Abgabe hat spätestens am oben erwähnten Abgabetermin, noch während den Öffnungszeiten der Warenannahme (8:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr) gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung des BBL zu erfolgen.

b) Bei Einreichung auf dem Postweg: Maßgeblich für die Fristwahrung ist der Poststempel oder Strichcodebeleg einer schweizerischen oder staatlich anerkannten ausländischen Poststelle (Firmenfrankaturen gelten nicht als Poststempel).

c) Bei Übergabe des Angebotes an eine diplomatische oder konsularische Vertretung der Schweiz im Ausland: Ausländische Anbieter können ihr Angebot bis spätestens am oben erwähnten Abgabetermin, noch während den Öffnungszeiten gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung einer diplomatischen oder konsularischen Vertretung der Schweiz in

ihrem Land übergeben. Sie sind dabei verpflichtet, die Empfangsbestätigung der entsprechenden Vertretung bis spätestens am Abgabetermin per Fax (Fax Nr. gemäß Ziff. 1.2 vorstehend) an die Auftraggeberin zu senden. Die Anbieterin bzw. der Anbieter hat in jedem Fall den Beweis für die Rechtzeitigkeit der Angebotseinreichung sicherzustellen. Zu spät eingereichte Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden. Sie werden an den Absender zurück gesandt.

Bemerkungen (Termin für schriftliche Fragen) Falls sich beim Erstellen des Angebotes Fragen ergeben, können Sie diese in anonymisierter Form ins Frageforum auf www.simap.ch stellen. Zu spät eingereichte Fragen können nicht mehr beantwortet werden. Die AnbieterInnen werden per E-Mail informiert, sobald die Antworten auf www.simap.ch publiziert sind.

Nationale Referenz-Publikation: Simap vom 2.8.2017, Dok. 979559.

Gewünschter Termin für schriftliche Fragen bis: 22.8.2017.

Ausschreibungsunterlagen sind verfügbar ab 2.8.2017.

Bedingungen zum Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Sie können die Unterlagen online von der elektronischen Plattform www.simap.ch, Rubrik „Öffentliches Beschaffungswesen, Ausschreibungen Bund“ herunter laden. Dazu müssen Sie sich im Projekt registrieren und können anschließend mit Login und Passwort, welches Sie per E-Mail erhalten, die gewünschten Unterlagen downloaden. Es steht auch ein Frageforum zur Verfügung. Aus Vertraulichkeitsgründen werden nicht alle Bestandteile der Ausschreibungsunterlagen öffentlich zugänglich gemacht. Es handelt sich dabei um die Beilage 4 zum Pflichtenheft. Anbieter, die zwecks Erstellung eines Angebotes diese Unterlagen erhalten wollen, können diese per E-Mail (beschaffung.wto@bbl.admin.ch) anfordern. Daraufhin erfolgt die Herausgabe der vertraulichen Unterlagen elektronisch. Es liegt in der Verantwortung des Anbieters, die relevanten Unterlagen rechtzeitig anzufordern (vgl. auch Fristen für die Eingabe des Angebotes).

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundesverwaltungsgericht

Postal address: Postfach

Town: St. Gallen

Postal code: 9023

Country: Switzerland

VI.5. Date of dispatch of this notice

02/08/2017